



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm, Thomas Mütze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Markus Ganserer, Dr. Christian Magerl, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Haushaltsplan 2017/2018;

hier: Unbefristete Försterstellen für den Waldumbau

(Kap. 08 03 Tit. 428 86 und Kap. 08 40 Tit. 422 01)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2017/2018 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 08 03 wird der Tit. 428 86 „Entgelte der Arbeitnehmer für Maßnahmen zur Anpassung der Wälder an den Klimawandel“ in Höhe von 1,1 Mio. Euro für die Jahre 2017 und 2018 gestrichen.

In Kap 08 40 wird der Tit. 422 01 für die Jahre 2017 und 2018 um jeweils 1,1 Mio. Euro erhöht.

Mit den zusätzlichen Mitteln werden 20 Stellen der BesGr. A 11 im Bereich b) Forsten für den Waldumbau geschaffen.

Der Stellenplan wird entsprechend geändert.

Begründung:

Der Umbau anfälliger und labiler Monokulturen hin zu stabilen, naturnahen Mischbeständen ist eine forstliche Daueraufgabe. Für die Anpassung der Wälder an den Klimawandel ist entsprechend fest angestelltes Personal notwendig. Dies kann nicht von zeitlich befristeten Projektstellen bearbeitet werden.